



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 06.04. bis 07.04.2022

Kriminalitätslage:

Diebstahl einer Dokumententasche

Wie der Polizei Mittwochnachmittag angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter am 06.04.2022 zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr in Gräfenhainichen eine Ledertasche mit persönlichen Dokumenten entwendet haben. Nach Angaben der 86-jährigen Geschädigten war sie in zwei verschiedenen Einkaufsmärkten im Barbaraweg und der Rosa-Luxemburg-Straße einkaufen. Die Dokumententasche befand sich währenddessen in ihrer Handtasche, welche sie in den Einkaufswagen legte. Zu Hause bemerkte sie dann den Diebstahl.

Unbekannte schlugen Pkw-Scheibe ein

Im Tatzeitraum vom 06.04.2022 / 13.00 Uhr bis zum 07.04.2022 / 08.30 Uhr schlugen unbekannte Täter eine Seitenscheibe eines Pkw Mazda ein. Das Fahrzeug war im Mozartweg in Coswig abgestellt. Es konnte noch nicht sicher festgestellt werden, ob etwas entwendet wurde.

Mehrere Betrugsversuche

Insgesamt 16 Mal wurden der Polizei Mittwochnachmittag sowie am heutigen Tag Betrugsversuche angezeigt. Die Bürger*innen erhielten jeweils auf dem Postweg den gleichen Brief einer angeblichen Anwaltskanzlei mit einer Zahlungsaufforderung im Namen der Euro Lotto Zentrale. Auch die Höhe der Zahlungsaufforderung war gleich, im unteren dreistelligen Bereich. Niemand zahlte den geforderten Betrag, sodass kein Schaden eingetreten ist. Es ist davon auszugehen, dass noch weitere derartige Briefe verschickt wurden. Diese können dann getrost in die Papiertonne geworfen und vernichtet werden. Eine Anzeige muss nicht erstattet werden, da es sich um eine sogenannte straffreie Vorbereitungshandlung für einen Betrug handelt. Eine Straftat ist erst dann gegeben, wenn jemand die Zahlung geleistet hat.

Verkehrslage:

Verkehrsunfälle mit leicht verletzten Personen

Am 06.04.2022 ereignete sich um 15.44 Uhr auf der Kreuzung B 2 / L 130 ein Verkehrsunfall zwischen einem Opel und einem Skoda. Dabei wurde eine Person leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht. Beide Fahrzeuge wurden derart beschädigt, dass sie nicht mehr fahrbereit waren.

Ein 45-jähriger Lkw-Fahrer beabsichtigte am 06.04.2022 um 16.45 Uhr eigenen Angaben zufolge in Pratau an der Einmündung Bahnhofstraße / Alte Wittenberger Straße an einer Baustelle vorbei nach links abzubiegen. Aufgrund der

Fahrbahnenge musste er sein Fahrzeug stoppen und ein kleines Stück zurücksetzen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem bereits hinter ihm wartenden VW. Die 56-jährige Beifahrerin des VW wurde leicht verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Beim Wenden kollidiert

Eigenen Angaben zufolge befuhr ein 31-jähriger VW-Fahrer am 06.04.2022 um 15.45 Uhr den Dessauer Ring auf der linken Fahrspur in Richtung Jessen mit der Absicht, am T-Stück zu wenden, um anschließend wieder in Richtung Coswig zu fahren. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Ford, dessen 35-jähriger Fahrer den Dresdener Ring aus Richtung Jessen kommend in Richtung Coswig auf der rechten Fahrspur befuhr. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Wildunfälle

Der 32-jährige Fahrer eines VW befuhr am 07.04.2022 um 04.45 Uhr die B 100 aus Richtung Bergwitz kommend in Richtung Eutzsch. Circa hundert Meter vor dem Kreisverkehr Eutzsch kreuzte plötzlich ein Rehbock vom rechten Feld kommend die Fahrbahn. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Durch einen Jagdpächter wurde der verletzte Rehbock von seinen Leiden erlöst.

Um 07.10 Uhr befuhr ein 45-jähriger VW-Fahrer die B 107 aus Richtung Oranienbaum kommend in Richtung Dessau. Etwa 500 Meter vor der Einfahrt zum Dessora-Park kreuzten mehrere Rehe die Fahrbahn von links nach rechts. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit einem der Tiere. Während letzteres am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Der unbekannte Fahrzeugführer eines Mercedes-Benz stieß nach Zeugenangaben am 07.04.2022 um 12.00 Uhr auf einem Parkplatz in der Wittenberger Breitscheidstraße gegen einen parkenden Opel. Anschließend soll er die Unfallstelle unerlaubt verlassen haben. Am Opel entstand Sachschaden. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Sonstiges:

Fahren ohne Fahrerlaubnis

Am 07.04.2022 kontrollierten die Beamten um 09.05 Uhr in Jessen, Alte Wittenberger Straße, den Fahrer eines Kleinkraftrades. Dabei stellte sich heraus, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Daraufhin wurde gegen den 32-jährigen Mann aus dem Landkreis Wittenberg ein Ermittlungsverfahren wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis eingeleitet. Außerdem wurde die Weiterfahrt untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de